

Herren Kreisliga A, Gruppe 2

SV Tübingen III : FC Mittelstadt III
Freitag, 18.11.2022, 20:15 Uhr

Losert tütet den Sieg für den SV Tübingen III ein

Als Martin Losert sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Kreisliga A, Gruppe 2 nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den FC Mittelstadt III besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der FC Mittelstadt III, vielleicht auch aufgrund von 3 eingesetzten Ersatzspielern, meist auf verlorenem Posten, denn nur 10 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag wiederum Martin Losert, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Ebert / Gönner konnten im Spiel gegen Bleher / Schlotterbeck einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Einen sicheren Punkt für ihr Team holten nachfolgend Losert / Przybisch beim 3:0 gegen Knoblich / Baumgartner. Beim 3:1-Sieg von Tomppert-Schäfer / Hitzler gegen Knecht / Lang ging nur der erste Satz verloren. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Nach verlorenem ersten Satz drehte anschließend Martin Losert das Match gegen Helmut Baumgartner und gewann mit 9:11, 11:8, 12:10 11:6. Beim 3:1-Sieg von Arthur Ebert gegen Simon Knoblich ging nur der erste Satz verloren. Beim Stand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Beim anschließenden 3:1-Sieg gegen Katja Knecht kam Jakob Gönner nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Rainer Tomppert-Schäfer gegen Matthias Bleher verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Das war nichts für schwache Nerven. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Bleher mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an die Tische. Gerd Przybisch gewann anschließend dagegen sein Spiel gegen Simon Lang sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:8, 11:6, 11:5. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Tim Tao Hitzler die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Tübingen III und des FC Mittelstadt III. Martin Losert konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Simon Knoblich beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 26.11.2022 gegen den TSV Lustnau, während der FC Mittelstadt III am 19.11.2022 gegen den SV Wendelsheim II antritt.

Statistik:

SV Tübingen III

Doppel: Ebert / Gönner 1:0, Losert / Przybisch 1:0, Tomppert-Schäfer / Hitzler 1:0

Einzel: M. Losert 2:0, A. Ebert 1:0, J. Gönner 1:0, R. Tomppert-Schäfer 0:1, G. Przybisch 1:0, T. Hitzler 1:0

FC Mittelstadt III

Doppel: Knoblich / Baumgartner 0:1, Bleher / Schlotterbeck 0:1, Knecht / Lang 0:1

Einzel: S. Knoblich 0:2, H. Baumgartner 0:1, M. Bleher 1:0, K. Knecht 0:1, B. Schlotterbeck 0:1, S. Lang 0:1